

Jahresrückblick 2025



**Technisches
Hilfswerk** 
Fachzug Führung / Kommunikation (B)

Jahresrückblick des FZ FK (B)Ofterdingen



Wiedemann Thomas
Zugführer FZ FK (B) Ofterdingen
Dezember 2025

Kein Jahr wie das Vorherige. Prägend für das Jahr 2025 waren zwei Ereignisse, welche wohl Einzigartig bleiben werden. Im Juli des Jahres wurde an zwei Wochenenden die „Basecamp 2025“ Ausbildung durchgeführt. Eine Praxisausbildung für Einsatzeinheiten des THW Landesverband Baden-Württemberg und Ende des Jahres wurden die ersten Eckpfeiler für das THW-Landesjugendlager 2026 eingerammt. Der Fachzug Führung und Kommunikation (B) Ofterdingen wünscht Ihnen eine abwechslungsreiche und interessante Lektüre.

Januar 2025



Alljährlich machen sich Einsatzkräfte des Fachzuges auf den Weg nach Wunstorf. Um die Einsatzfähigkeit des Mastkraftwagens (MastKW) aufrecht zu erhalten wird dieser zu Beginn jeden Jahres zur Bundeswehr in die Fachwerkstatt überführt. Dort wird die Mastanlage gewartet und für den Einsatz im neuen Jahr geprüft und frei gegeben.

(08. Januar 2025)

Ein neues Projekt wird in Angriff genommen:

Die Planungen sind abgeschlossen und Angebote wurden eingeholt und verglichen. Dem Ausbau des Anhängers der Fachgruppe (FGr) K, **THW 90144** steht somit nichts mehr im Wege.

Ende des vergangenen Jahres wurde der Anhänger leer geräumt und das Bestandsregal ausgebaut. Bei der Fa. Schniepp in Waiblingen wurde ein neues Regal eingebaut.

(25. Januar 2025)



Februar 2025

950 Einsatzkräfte aus verschiedenen Ländern übten im Oktober 2024 anhand eines fiktiven Erdbebens die grenzüberschreitende Zusammenarbeit. Innenminister Thomas Strobl dankte nun den Einsatzkräften aus Deutschland und verlieh ihnen eine Auszeichnung.

Diese Auszeichnung erhielt **Thomas Wiedemann** für die Teilnahme an dieser außergewöhnlichen Übung im Raum Moosbach.



Nach knapp 21 Jahren Dienstzeit wurde bei unserem Pkw gl THW 8015 Pajero der wirtschaftliche Totalschaden diagnostiziert.



Über 304000 km hat das Einsatzfahrzeug überragende Dienste geleistet. Am 10. Februar wurde das Einsatzfahrzeug an die THW Regionalstelle Tübingen übergeben.

(06. Februar 2025)



Umgehend reagierte die THW Regionalstelle Tübingen und stellte deren Ford Ranger als Ersatzfahrzeug zur Verfügung.



Ende März erfolgte die Beklebung gem. DV-Fahrzeuge. In der Folge wurde der erforderliche Sprechfunk eingebaut, Antennen versetzt und im September ein Schubladeneinbau auf der Ladefläche umgesetzt.



Rückführung MastKW

Mitte Februar 2025 konnte der MastKW aus Wunstorf abgeholt werden.

Die Wartung hat sich etwas hingezogen, da Messgeräte ausgefallen bzw. bei anderen Mastanlagen im Einsatz waren.

(15. Februar 2025)



März 2025

In Krisen Köpfe kennen (KKK), die Veranstaltungsreihe innerhalb der BOS-Einheiten im Landkreis Tübingen, initiiert vom THW Ofterdingen fand im März auf dem Gelände des THW Ortsverbandes statt.

In diesem Jahr stellte der DRK Kreisverband Tübingen deren Einsatzeinheiten vor.



(07. März 2025)

Tagung der Zugführer FK in Heilbronn

Am 08. März 2025 trafen sich die Zugführer der Fachzüge FK aus Baden-Württemberg zu einem Austausch in Heilbronn.

Anliegen des THW Landesverband Baden-Württemberg werden ebenso besprochen,

wie auch die Ausbildung der Fachzüge.

Messtechniktage in Wangen im Allgäu

Eine feste Einrichtung sind die Messtechniktage beim Fachzug FK in Wangen im Allgäu. Abermals nahmen zwei Helfer aus Ofterdingen die Gelegenheit wahr und besuchten die Veranstaltung.

(21./ 22. März 2025)

Roter Heuberg 2025

Sonderlage mit verletzten Polizisten? Ein abgestürzter Helikopter, aus dem Flammen schlagen und Schreie zu hören sind? Ein Gefahrgutunfall? In der „Badewanne“ – einem Tümpel auf der Schießbahn 5– schreien Menschen um Hilfe, in einem Wagen, der

halb im Wasser hängt, ist ein Mann gefangen.



Die Fachgruppe Kommunikation (FGr K) sichert den Sprechfunkverkehr über 4m analog Relais ab.



Die Einsatzübung Roter Heuberg ist eine der größten Feuerwehrrübungen in Deutschland und bringt jährlich etwa 1.300 Einsatzkräfte aus verschiedenen Organisationen zusammen.

(28. – 30. März 2025)

April 2025

Anfang April nahmen die Einsatzkräfte des FZ FK die Gelegenheit wahr und besichtigten die Brückenbaustelle über den Neckar in Horb a.N.



(04. April 2025)



Eine eindrucksvolle Baustelle!

Kraftfahrerausbildung im THW

Die erste Kraftfahrerausbildung in 2025 wurde beim OV Horb a.N. durchgeführt.



Kraftfahreranhänger aus den THW Ortsverbänden Freudenstadt, Ofterdingen, Reutlingen und Rottenburg a.N. lernten an den zwei Tagen manches Nützliche.

(12. – 13. April 2025)



10 neue Kraftfahrer verstärken nach der Ausbildung deren Ortsverbände.

Mai 2025



33 Kraftfahrer aus dem THW Regionalbereich Tübingen verlegten am Samstag den 17.05.2025 auf den Truppenübungsplatz Stetten am kalten Markt. Nach einer Einweisung und Verhaltensregeln beim Fahren im Gelände ging es dann los mit dem Befahren der Bergstrecke.

(17. Mai 2025)



Einer nach dem anderen kletterte mit den THW-Fahrzeugen die Gelände-Strecke hoch.



Hier bemerkten die Kraftfahrer schnell, dass die richtige Auswahl der Gänge und Einstellungen der Differenzialsperren wichtig ist! Die Kraftfahrer konnten den ganzen Tag das Verhalten der THW-Einsatzfahrzeuge im Gelände testen.

SEEWA Jahresübung in Coburg



Vom 22. – 25. Mai 2025 trafen sich die Einsatzkräfte der SEEWA-Süd beim THW-Ortsverband Coburg zur jährlichen Einsatzübung. An drei Stellen um Coburg wurden Fachausbildung betrieben. In der Innenstadt wurde eine RO 500 betrieben, die WTC 5000 kam am Wasserwerk in den Einsatz und die Brunnenbauspezialisten reparierten eine Tiefpumpe.



Am Samstag, den **31. Mai 2025**, trafen sich die Fachgruppen Kommunikation (FGr K) der Fachzüge Führung/Kommunikation (FZ FK) Villingen-Schwenningen und des FZ FK Osterdingen zu einer gemeinsamen Ausbildung rund um das Thema **Feldkabelbau**.



Ziel war es, den sicheren Umgang mit Feldkabeln und Feldfernkabeln zu erlernen und praktisch anzuwenden - von der Bedienung der Geräte über Sicherheitsrichtlinien und korrekte Erdung bis hin zum fachgerechten Verlegen der Kabel im Tiefbau.

Juni 2025

Im Rahmen der Fachausbildung des Fachzug Führung und Kommunikation wurde am 19. Juni 2025 eine Richtfunkstrecke zwischen dem Fernmeldeturm Plettenberg bei Dotternhausen (Zollernalbkreis) und der Sternwarte Welzheim (Welzheim) eingerichtet und betrieben.



Dies dient zum Test der Reichweite der StAN

(19. Juni 2025)



Ausstattung Rifu System Cambium.



Am Fernmeldeturm Plettenberg (Zollernalbkreis) wurde die Mastanlage auf dem MastKW aufgebaut. Montiert wurde neben der DomeCam das Cambium Richtfunksystem.



An der Sternwarte Welzheim wurde auf dem Mast an der Kabine ebenfalls eine DomeCam und das Cambium Richtfunksystem montiert.



Ziel war es, eine Richtfunkverbindung zwischen den beiden Standorten einzurichten.

So musste eine Strecke von 93 km (Luftlinie) überbrückt werden.

Fachausbildung FGr K (B)



Einmal jährlich haben alle Maschinisten MastKW die Mastanlage aufzubauen und in Betrieb zu nehmen.

Unsere beiden **Maschinisten light** führten dies am 20. Juni 2025 in Ofterdingen vor den Kfz-Hallen durch.

(20. Juni 2025)



Juli 2025

„BaseCamp 2025“ Wochenende 1

Am vergangenen Freitag, 04. Juli 2025 startete das diesjährige Base Camp 2025 der THW-Helfenden in Karlsruhe.



Der erste Tag stand ganz im Zeichen des Zeltaufbaus um die anrückenden Teilnehmenden unterbringen zu können. Abgerundet wurde der Tag nach der Anreise aller Helferinnen und Helfer mit einem gemeinsamen

Abendessen und einer Onlinevorstellung des System Bereitstellungsraum.



Am Samstag begann der offizielle Workshop: Neben weiteren Zelten wurden auch die Stromversorgung und Beleuchtung eingerichtet sowie sanitäre Anlagen aufgebaut. In anderen Workshops konnten die Helfenden ihre Kenntnisse über



Führung und Funktion eines Feldlagers erweitern und aktiv und engagiert mitwirken.



Die aufgebauten Zelte, inklusive Betten und weiterer Ausstattung, bleiben bestehen und werden für die nächste Gruppe am kommenden Wochenende weitergenutzt.

Trotz der hohen Temperaturen zeigten die Helfenden eine beeindruckende Leistung und großen Teamgeist.

(04. – 06. Juli 2025)

THW übt Bereitstellungsraum in Karlsruhe – Infrastruktur für hunderte Einsatzkräfte



Vergangenes Wochenende errichtete das Technische Hilfswerk (THW) im Rahmen einer groß angelegten Übung einen sogenannten Bereitstellungsraum 500 (BR 500) auf dem Gelände der Kirchfeld-Kaserne in

(11. – 13. Juli 2025)



Karlsruhe. Der Bereitstellungsraum dient als logistische Drehscheibe zur Unterbringung, Versorgung und Koordination von bis zu 500 Einsatzkräften. In kürzester Zeit wurden 72 Zelte und 384 Feldbetten aufgebaut,



1,5 Kilometer Kabel verlegt sowie ein 175 kVA Notstromaggregat in Betrieb genommen, um Beleuchtung, Heizung und Stromversorgung sicherzustellen. Täglich wurden dabei rund 300 Liter Diesel verbraucht.

Rund 290 Helferinnen und Helfer aus mehreren Ortsverbänden beteiligten sich an der Übung, um für den Ernstfall bestmöglich vorbereitet zu sein. Der Bereitstellungsraum kommt dann zum Einsatz, wenn bei großflächigen Schadenslagen viele Einsatzkräfte über Tage oder Wochen versorgt werden müssen – wie zuletzt bei den Waldbränden



in Brandenburg, wo neben THW-Kräften auch Feuerwehr und DRK in einem solchen Lager untergebracht wurden.

Kraftfahrerausbildung im THW



Am Wochenende 19. und 20. Juli 2025 wurden insgesamt 14 Kraftfahreranwärterinnen und Kraftfahreranwärter beim THW Ortsverband Horb a.N. ausgebildet.

(20. Juli 2025)

Im Rahmen der Ausbildung werden die angehenden Kraftfahrerinnen und Kraftfahrer sowohl theoretisch als auch praktisch geschult. Zu den theoretischen Inhalten gehören unter anderem rechtliche Grundlagen, Besonderheiten des Straßenverkehrs mit Einsatzfahrzeugen sowie die Einschätzung von Gefahrenlagen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Verantwortung gegenüber anderen Verkehrsteilnehmenden und der



eigenen Mannschaft. Der praktische Teil der Ausbildung umfasst Fahrübungen mit den verschiedenen THW-Einsatzfahrzeugen. Die Teilnehmenden trainieren das sichere Anfahren, Bremsen und Rangieren.

Ziel der Kraftfahrerausbildung ist es, die Einsatzfahrzeuge sicher, umsichtig und materialschonend zu führen. Gut ausgebildete Kraftfahrer tragen entscheidend dazu bei, dass das THW schnell, sicher und zuverlässig helfen kann – zum Schutz der Bevölkerung und der eigenen Einsatzkräfte.

Alle Teilnehmer legten gegen Ende der Veranstaltung eine Lernerfolgskontrolle ab und sind nun berechtigt, Einsatzfahrzeuge des THW zu führen.

Einsatz des Einsatzleitanhängers des Fachzug Führung und Kommunikation Ofterdingen (FZ FK)



Normalerweise lassen sich die sechs Musiktrucks, die am Ortseingang aus Richtung Nordstetten starten, für die Paradestrecke zwei Stunden Zeit. In diesem Jahr schaut das Beatparade-Team des Empfänger Jugend- und Kulturvereins (JKV) besorgt auf das Regenradar, möchte den Besuchern



gerne den auf etwa 17.30 Uhr angekündigten Schauer ersparen. „Die Trucks sind etwas früher gestartet und schneller gefahren.“

Mit dabei auch der THW Ortsverband Horb, welcher den Einsatzleitanhänger (ELA) des Fachzug Führung und Kommunikation aus Ofterdingen anforderte. Der Zugtrupp des THW Ortsverband Horb stellt während des Spektakels eine Zugbefehlsstelle in der die Fäden der Rettungskräfte zusammenlaufen.



Einsatz Relaisstelle anlässlich des Schäferlauf in Bad Urach

Einsatzkräfte von DRK, Bergwacht und Feuerwehr stellen den Sanitätsdienst wie auch den Brandschutz über die Festtage sicher! Die Fachgruppe Kommunikation (B) aus Ofterdingen sichert den Sprechfunkverkehr mit analogem Relais und Repeater im digitalen Sprechfunk ab.



(26./27. Juli 2025)



Am Samstag wurde die Relaisstelle eingerichtet und aktiv geschaltet. Ab diesem Zeitpunkt konnte in ganz Bad Urach Sprechfunk im 2m analogen Sprechfunkbereich betrieben werden.

Die Einsatzkräfte von DRK und Feuerwehr waren hierdurch von der Innenstadt bis zum Festplatz am Ortsrand von Bad Urach durchgängig mit Sprechfunk versorgt zu sein.

Der zentral aufgestellte Mastkraftwagen (MastKW) konnte hier drei Täler in und um Bad Urach ausleuchten und somit für sichere Sprechfunkverbindungen sorgen.



Erstmalig wurde der gesamte Sprechfunkverkehr des Rettungsdienstes (DRK Bad Urach) über den digitalen Sprechfunk betrieben.



August 2025

6. THW Jugendlager des Regionalbereichs Tübingen in Rottenburg a.N.



Die THW-Jugendgruppen reisten am Freitag an. Nach dem Aufbau der Zelte und einem gemeinsamen Abendessen startete das Lager mit einem besonderen Highlight: der

(31. Juli - 03. August 2025)

„Together again“-Party auf dem Rottenburger Marktplatz. Bei guter Musik und leckerem Eis kamen alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf ihre Kosten.



Leider musste die für Samstag geplante Lagerolympiade wetterbedingt abgebrochen werden – der starke Regen machte eine Durchführung unmöglich.

Dauerregen hatte das Zeltlager voll im Griff, was jedoch der guten Laune der Teilnehmer nicht weiter trübte. Gemeinsame Aktivität war immer die Verpflegungseinnahme im Mannschaftszelt. ➡

Lehrgang Maschinist MastKW am Ausbildungszentrum Neuhausen a.d.F.

Vom 04. bis zum 09. August 2025 fand der Sonderlehrgang Spez 08 - Maschinist/-in RiFu am THW Ausbildungszentrum in Neuhausen auf den Fildern statt.

Neben der theoretischen Ausbildung am ersten Tag folgte ab dem zweiten Tag die Praxis. Auf dem Gelände des THW Ortsverbandes Neuhausen a.d.F. wurden an den beiden unterschiedlichen Mast-Typen ausgebildet.



Am dritten Tag lernten die Lehrgangsteilnehmer das Fahren unter erschwerten Bedingungen.



Im Gelände mussten hierzu die Stützen ausgefahren und der Mast aufgerichtet werden. Die Teilnehmer hatten nun das Einsatzfahrzeug in diesem Zustand durch das Gelände zu führen. Eine nicht alltägliche Aufgabe, die im Einsatz jederzeit vorkommen kann. ➡

September 2025



Am Freitag, den 12. September 2025, fand unser traditionelles Ferienprogramm für die Schülerinnen und Schüler des Steinlachtals statt.

Rund 30 Jugendliche nutzten den letzten Ferientag, um auf unserem Gelände in Osterdingen die spannende Welt des THW zu entdecken.

(12. September 2025)

75 Jahre THW – OV-Grillen



Am 13. September 2025 rief die THW Leitung zu einer bundesweiten Gemeinschaftsveranstaltung dem OV-Grillen auf.

Anlässlich des 75jährigen Jubiläum der Bundesanstalt Technisches Hilfswerk wurde in den 668 THW Ortsverbänden ein OV-Grillen durchgeführt. Die Einsatzkräfte mit Familien aus den Ortsverbänden

(13. September 2025)



Ofterdingen, Reutlingen, Münsingen genossen den gemeinsamen Tag mit viel Sonnenschein, Spielen und interessanten Gesprächen.



Kraftfahrerausbildung beim Ortsverband Horb a.N.

Das sichere Führen von Einsatzfahrzeugen ist eine zentrale Voraussetzung für erfolgreiche Hilfeleistungen des Technischen Hilfswerks (THW). Einsatzkräfte müssen auch unter Zeitdruck, bei schwierigen Wetterbedingungen und in komplexen Verkehrssituationen

verantwortungsvoll handeln. Aus diesem Grund nimmt die Kraftfahrerausbildung im THW einen hohen Stellenwert ein.



So wurden am Wochenende 27. und 28. September 2025 insgesamt 10 Kraftfahrerinnen und Kraftfahrern beim THW Ortsverband Horb a.N. ausgebildet. Im Rahmen der Ausbildung werden die angehenden Kraftfahrerinnen und Kraftfahrer sowohl theoretisch als auch praktisch geschult.

(27./28. September 2025)



Zu den theoretischen Inhalten gehören unter anderem rechtliche Grundlagen, Besonderheiten des Straßenverkehrs mit Einsatzfahrzeugen sowie die Einschätzung von Gefahrenlagen. Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Verantwortung gegenüber anderen Verkehrsteilnehmenden und der eigenen Mannschaft.

Der praktische Teil der Ausbildung umfasst Fahrübungen mit den verschiedenen THW-Einsatzfahrzeugen. Die Teilnehmenden trainieren das sichere Anfahren, Bremsen und Rangieren.



Ziel der Kraftfahrerausbildung ist es, die

Einsatzfahrzeuge sicher, umsichtig und materialschonend zu führen. Gut ausgebildete Kraftfahrer tragen entscheidend dazu bei, dass das THW schnell, sicher und zuverlässig helfen kann – zum Schutz der Bevölkerung und der eigenen Einsatzkräfte.

Alle Teilnehmer legten gegen Ende der Veranstaltung eine Lernerfolgskontrolle ab und sind nun berechtigt, Einsatzfahrzeuge des THW zu führen.

Oktober 2025

Richtfunkübung 2025 in Straubing

Vom 03. bis zum 05.10.2025 trafen sich aus ganz Deutschland die Richtfunktrupps der Fachgruppe Kommunikation Typ B des Technischen Hilfswerks (THW) zu einer gemeinsamen Übung in Straubing.

(05. Oktober 2025)



Geübt wurde der Aufbau einer behelfsmäßigen Datenverbindung über eine weite Strecke via Richtfunk. Dabei wurde zunächst davon ausgegangen, dass die normalen Kommunikationswege (Telefon, Internet, Handy) zwischen der Stadt Straubing und der Regierung von Niederbayern in Landshut ausgefallen sind.



Um die Kommunikation in einem Katastrophenfall jedoch kurzfristig aufrecht zu erhalten, sollten die Richtfunktrupps mit ihren

Mastkraftwagen (MastKW) und Richtfunksystemen diese Verbindung wiederherstellen. Hierbei waren jedoch topographische Herausforderungen in Form von Höhenunterschieden, Bebauung und natürlichem Bewuchs zu meistern.



Zunächst wurden am Freitag mögliche Strecken in digitalen Karten erkundet, geplant und bewertet.



Anschließend wurden die verschiedenen Systeme konfiguriert und vor Ort getestet, damit die Kompatibilität am nächsten Tag gewährleistet werden konnte.

Am Samstag folgte der praktische Teil: Am Vormittag wurde über zwei Relaisstellen eine kaskadierte Verbindung Straubing – Niederpörling – Mirskofen – Landshut aufgebaut. Nachmittags wurde versucht, mit nur einer Relaisstelle auszukommen (Straubing – Grandsberg – Landshut).

Nicht zu kurz kamen dabei Wissenstransfer und Erfahrungsaustausch zwischen den einzelnen Teilnehmerinnen und Teilnehmern. Der Richtfunktrupp der Fachgruppe Kommunikation Typ B existiert in acht Ortsverbänden in Deutschland. Er richtet als Teil des Fachzuges Führung und Kommunikation leiter- und nichtleitergebundene Kommunikationsnetze, hier insbesondere über längere Richtfunkstrecken, ein.



Fachzug Führung und Kommunikation Ofterdingen bei "Engagiert in Mössingen"



Der Fachzug Führung/Kommunikation (FZ FK) des THW Ofterdingen war bei der

Veranstaltung "Engagiert in Mössingen" mit einem Informationsstand vertreten. Im Mittelpunkt standen die THW Führungsstelle sowie der markante Mastkraftwagen (MastKW) mit denen das THW bei größeren Schadenslagen für eine sichere Kommunikation und THW Führungsorganisation sorgt.



(12. Oktober 2025)



Vor Ort gaben die Helferinnen und Helfer Einblicke in die Aufgaben des Fachzug und erklärten, wie das THW im Ernstfall mit moderner Technik die Einsatzkräfte unterstützt. Dabei konnten interessierte Besucherinnen und Besucher sehen, wie Einsätze koordiniert und Funkverbindungen auch über größere Entfernungen aufgebaut werden.



Das THW Ofterdingen nutzte die Gelegenheit, um seine vielseitige Arbeit und die

Bedeutung des ehrenamtlichen Engagements im Bevölkerungsschutz zu präsentieren. Ein herzliches Dankeschön, an alle die vorbeigekommen sind.



November 2025



Im Juli 2026 findet in Bodelshausen das THW-Landesjugendlager 2026 statt. Vor diesem Hintergrund hat der Fachzug (FK) Neckaralb bereits im Vorfeld das Gelände rund um die Krebsbachhalle erkundet. Früh am Samstag, **08. November 2025** trafen sich die Einheiten aus Villingen-Schwenningen und Ofterdingen auf dem Parkplatz

vor der Krebsbachhalle in Bodelshausen. Ziel der Erkundung war es, die örtlichen Gegebenheiten insbesondere im Hinblick auf eine mögliche und flächendeckende DECT-Abdeckung zu bewerten. Die gewonnenen Erkenntnisse dienen als Grundlage, um frühzeitig in die detaillierte Planungsphase für die Kommunikationsinfrastruktur des Landesjugendlagers einsteigen zu können.



(08. November 2025)



Kraftfahrerausbildung beim Ortsverband Horb a.N.

Im Rahmen der Kraftfahrerausbildung des Technischen Hilfswerks wurden am

Samstag, 29. November 2025, die Module 6 bis 12 ausgebildet. Ein Schwerpunkt der Ausbildung lag auf dem sicheren und fachgerechten Umgang mit der Seilwinde am Gerätekraftwagen (GKW). Dabei wurden sowohl theoretische Grundlagen als auch praktische Übungen zur Bedienung, Sicherung und Gefahrenvermeidung vermittelt.



(29. November 2025)



Weiterhin erfolgte eine Fachausbildung am Kipper. Hierbei wurden insbesondere das sichere Führen des Fahrzeugs, das Rangieren sowie der Umgang mit typischen Einsatzsituationen geübt. Ein weiterer Ausbildungsinhalt war das Be- und Entladen von Einsatzfahrzeugen mit Ladebordwand. Dabei wurde auf die Einhaltung der Unfallverhütungsvorschriften, die korrekte Lastverteilung sowie das sichere Arbeiten gelegt.



Zusätzlich wurden Einweiser Tätigkeiten bei Einsatzfahrzeugen des THW behandelt. Die Ausbildung umfasste das richtige Einweisen von Fahrzeugen in engen oder unübersichtlichen Bereichen, klare Zeichengebung sowie die Kommunikation zwischen Einweiser und Fahrzeugführer.





Allen Lesern, den Helfer(innen) des Fachzug Führung und Kommunikation, den Helfer(innen) des THW Ortsverband Ofterdingen, der THW Regionalstelle Tübingen wünschen wir besinnliche Feiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen in 2026

Thomas Wiedemann

Zugführer des FZ FK (B) Ofterdingen

Fachzug Führung und Kommunikation (B)
im Regionalbereich Tübingen

Dienstanschrift:
Ortsverband Ofterdingen
Haidswärze 11
72131 Ofterdingen